

Teilegutachten

nach § 19/3 StVZO

Nr. RZ98/44960/A/41über den Verwendungsbereich von Sonderrad Typ **AE 858555, AE 108560**
am **Jaguar XK8 (LK 120,65/5)****Auftraggeber:****RH Alurad Höffken GmbH
Industriegebiet Ennest
57439 Attendorn****Hinweise für den Fahrzeughalter**

Nach der Durchführung der Fahrzeugumrüstung ist das Fahrzeug **unverzüglich** einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder Prüfingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Begutachtung vorzuführen. Die ausgefüllte und von der Prüfstelle abgestempelte Anbaubestätigung (amtliches Formblatt) ist im Fahrzeug mitzuführen und berechtigten Personen auf Verlangen vorzuzeigen.

Technische Angaben zu den Sonderrädern

Für Achse:	nur VA	nur HA
Herstellerzeichen:	RH	RH
Radgröße:	8,5 J x 18 H2	10 J x 18 H2
Lochkreisdurchmesser / Lochzahl :	112 mm / 5	112 mm / 5
Radtyp:	AE 858555	AE 108560
Rad-Einpreßtiefe (ohne Distanzscheibe):	55 mm	60 mm
Geprüfte Radlast /bei Reifenabrollumfang:	690 kg / 2100 mm	610 kg / 2100 mm
Radlastprüfung: RWTÜV-Verz.-Nr.:	RP1998/00/41	RP1999/00/41
Zugehörige Adapter-Distanzscheibe: Dicke:	25 mm, od. wahlw. 30 mm	35 mm
Effektive Einpreßtiefe (mit Distanzscheibe):	30 mm, oder 25 mm	25 mm
Typ / Kennzeichnung (außen eingeschlagen):	25855737, oder 30855737	35855737
Lochkreisdurchmesser / Lochzahl (für Scheibenmontage am Fahrzeug):	120,65 mm / 5	120,65 mm / 5
Zentrierart: Sonderrad:	Mittenzentrierung über Außendurchmesser 158 mm der Adapter-Distanzscheibe	
Zentrierart: Distanzscheibe:	Mittenzentrierung (Fertigbohrung 73,7 mm)	
Befestigung Distanzscheibe am Fahrzeug:	Kegelbundmuttern 1/2-Zoll (UNF) Anzugsmoment: 110 Nm	
Radbefestigung an Distanzscheibe:	Mitgelieferte Kegelbundbolzen M14x1,5x25 ; Anzugsmoment: 110 Nm	

Auftraggeber : **RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn**
Typ(en) : **AE 858555, AE 108560**
Ausführung : mit Adapterscheibe

Durchgeführte Prüfungen

Anbauprüfung

Es wurde die Verwendungsmöglichkeit der oben beschriebenen Sonderräder an Fahrzeugen des im Verwendungsbereich genannten Herstellers geprüft. Die Prüfung erfolgte unter Zugrundelegung des VdTÜV- Merkblatts 751 Anhang I und 3.4 der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern.

Fahrwerksfestigkeit

Die Spurweite der geprüften Fahrzeugtypen wird durch die geänderte Einpreßtiefe der Sonderräder vergrößert. Die Spurweitenerhöhung liegt unter 2 %.

Hinweise zu Reifentragfähigkeiten

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 210 bis 240 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 210 km/h bis 91% bei 240 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 240 bis 270 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 240 km/h bis 85% bei 270 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 270 bis 300 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 270 km/h bis 85% bei 300 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR ist bei Höchstgeschwindigkeiten bis 240 km/h die zulässige Reifentragfähigkeit auf dem Reifen angegeben. Bei Geschwindigkeiten über 240 km/h ist die zulässige Tragfähigkeit unter Angabe der am Fahrzeug auftretenden maximalen Sturzwerte vom jeweiligen Reifenhersteller zu erfragen.

Ergebnis der Prüfungen

Entsprechende Auflagen und Hinweise, die sich aus den oben beschriebenen Prüfungen für die einzelnen Rad-Reifen-Kombinationen ergaben, sind den Abschnitten Verwendungsbereich und Auflagen und Hinweise zu entnehmen.

Auftraggeber : **RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn**
 Typ(en) : **AE 858555, AE 108560**
 Ausführung : **mit Adapterscheibe**

Verwendungsbereich und Auflagen

Fahrzeughersteller: Jaguar (GB)

Typ: QEV				
ABE / EG-Genehmigung: e11*95/54*0061*..				
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Rad - / Reifengrößen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		8,5 x 18 ET 30 oder ET 25	10 x 18 ET 25	
209	Jaguar XK 8 (Coupé)	245/45ZR18 (-96W)	255/45ZR18 (-99W)	A01) bis A10) D11) M04)V11)
		245/45ZR18 (-96W)	275/40ZR18 (-99W)	A01) bis A10) D11)
		245/45ZR18 (-96W)	285/40ZR18 (-101W)	A01) bis A10) D11) K06) V10)
		255/45ZR18 (-99W)	285/40ZR18 (-101W)	A01) bis A10) D11) K06) V12)

e11*95/54*0061*01

970/1060

5/120,65/73,7

Typ: QDV				
ABE / EG-Genehmigung: e11*95/54*0062*..				
Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnungen	zulässige Rad - / Reifengrößen		Auflagen und Hinweise
		Vorderachse	Hinterachse	
		8,5 x 18 ET 30 oder ET 25	10 x 18 ET 25	
209	Jaguar XK 8 (Convertible)	245/45ZR18 (-96W)	255/45ZR18 (-99W)	A01) bis A10) D11) M04)V11)
		245/45ZR18 (-96W)	275/40ZR18 (-99W)	A01) bis A10) D11)
		245/45ZR18 (-96W)	285/40ZR18 (-101W)	A01) bis A10) D11) K06) V10)
		255/45ZR18 (-99W)	285/40ZR18 (-101W)	A01) bis A10) D11) K06) V12)

e11*95/54*0062*01

1100/1120

5/120,65/73,7

Auftraggeber : **RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn**
Typ(en) : **AE 858555, AE 108560**
Ausführung : mit Adapterscheibe

Auflagen und Hinweise

- A01) -entfällt für dieses Gutachten-
- A02) Nach §19(3) StVZO Nr. 4 ist nach Anbau der Sonderräder das Fahrzeug unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr bzw. einem Kraftfahrersachverständigen oder Angestellten einer anerkannten Überwachungsorganisation (Prüfingenieur) zur Anbauabnahme vorzuführen. Der ordnungsgemäße Anbau der Räder wird auf dem vom Bundesminister für Verkehr im Verkehrsblatt bekannt gemachten Muster (Anbau-Bestätigung) durch die abnehmende Stelle bestätigt.
- A03) Statt der aufgeführten ZR-Reifen sind auch -W- oder -Y-Reifen zulässig, sofern keine speziellen (ZR-)Reifenfreigaben zu beachten sind.
- A04) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- A05) Es sind nur schlauchlose Reifen mit Metallschraubventilen (hohe Überwurfmutter) oder Gummiventile (für Ventilloch-Durchmesser 11,3 mm) zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. bzw. TRA entsprechen, sollen möglichst kurz sein und dürfen nicht über die Radkontur hinausragen.
- A06) Zur Befestigung der Sonderräder sowie der zugehörigen Adapter-Distanzscheibe dürfen nur die auf Blatt 1 aufgeführten Befestigungsteile verwendet werden; siehe auch Montageanleitung des Radherstellers.
- A07) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck, bzw. Mindestluftdruck (ggf. aus den speziellen Reifenfreigaben) zu beachten ist.
- A08) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind. Die zum Sonderrad gehörigen Adapter-Distanzscheiben sind dann zu entfernen.
- A09) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß Schneeketten nicht verwendet werden können.
- A10) Die Sonderräder können an der Innenseite nur mit Klebegewichten, an der Außenseite mit Klebe- oder Klammengewichten ausgewuchtet werden.

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn
Typ(en) : AE 858555, AE 108560
Ausführung : mit Adapterscheibe

D11) Sonderrad-Anbau nur zulässig in Verbindung mit den beschriebenen Adapter-Distanzscheiben und den auf Blatt 1 beschriebenen Befestigungsteilen.
Hinweis: Serienradstehbolzen können bis zu 12 mm über die Adapterscheibe vorstehen, da das Grundrad entsprechende Freiraumtaschen aufweist.

K06) Aufgrund von Fertigungstoleranzen beim Fahrzeug, bzw. in der Reifenbreite -fabrikats-abhängig - kann es erforderlich werden, durch geeignete Maßnahmen für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 2 nach hinten zu sorgen.
Ist dies nicht erforderlich, so ist die Eignung des begutachteten Reifenfabrikates auf der Anbau-Bestätigung einzutragen.

M04) Die Verwendung der Bereifungsgröße 255/45R18 auf der Felgengröße 10 J x 18 H2 ist von folgenden Reifenherstellern freigegeben:

Hersteller:	Typ:
Dunlop	SP Sport 8000
Continental	SportContact
Pirelli	P Zero Dir.

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die Montierbarkeit des Reifens auf der Felgengröße 10Jx18H2 vorzulegen. Das gewählte Reifenfabrikat/-typ ist auf der Anbaubestätigung einzutragen.

V10) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV-Eignung nachgewiesen wurde (für Abweichung des Abrollumfangs: hinten bis zu 25 mm größer als vorn; entspr. Serienabweichung bei 18-Zoll). Für folgende Fabrikate ist dies gegeben: vorn: 245/45R18 und hinten: 285/40R18

Hersteller:	Typ:
Pirelli	P Zero Dir.

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine entsprechende Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers vorzulegen. Das gewählte Reifenfabrikat/-typ ist auf der Anbaubestätigung einzutragen.

V11) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV-Eignung nachgewiesen wurde (für Abweichung des Abrollumfangs: hinten bis zu 25 mm größer als vorn; entspr. Serienabweichung bei 18-Zoll). Für folgende Fabrikate ist dies gegeben: vorn: 245/45R18 und hinten: 255/45R18

Hersteller:	Typ:
Pirelli	P Zero Dir.

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine entsprechende Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers vorzulegen. Das gewählte Reifenfabrikat/-typ ist auf der Anbaubestätigung einzutragen.

Auftraggeber : **RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn**
Typ(en) : **AE 858555, AE 108560**
Ausführung : mit Adapterscheibe

V12) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV-Eignung nachgewiesen wurde (für Abweichung des Abrollumfangs: hinten bis zu 25 mm größer als vorn; entspr. Serienabweichung bei 18-Zoll). Für folgende Fabrikate ist dies gegeben: vorn: 255/45R18 und hinten: 285/40R18

Hersteller: **Typ:**
Dunlop SP Sport 8000
Pirelli P Zero Dir.

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine entsprechende Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers vorzulegen. Das gewählte Reifenfabrikat/-typ ist auf der Anbaubestätigung einzutragen.

Sonstiges

Der Auftraggeber RH ALURAD Höffken GmbH unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß Anlage XIX, Absatz 2 StVZO (EN ISO 9001; Zertifikat vom 10.02.1996, Registrier-Nr. 041005575).

Dieses Teilegutachten umfaßt 6 Seiten und darf nur vollständig verwendet werden. Es verliert seine Gültigkeit, wenn sich Änderungen am Fahrzeug oder in den Bauvorschriften der StVZO ergeben, die die zugrunde liegenden Prüfergebnisse beeinflussen können, oder der Auftraggeber den Nachweis gemäß Anlage XIX, Absatz 2 zur StVZO nicht mehr erbringt.

Essen, 31. März 1998
K:\RÄDER\RZ\41\18ZOLL\44960A41.DOC

Institut für Fahrzeugtechnik
Typprüfstelle



Dipl.-Ing. Schüssler
Amtlich anerkannter Sachverständiger
für den Kraftfahrzeugverkehr